

Jochen Hülder starb vor 5 Jahren. Kennengelernt haben wir uns im Ratinger Hof. Am Videospiegelgerät „Städte verteidigen“ stand er in seiner grünen Bomberjacke neben mir und rief plötzlich: „Ah, du bist ‚Bundesgrenzschutz‘?“. Wir hatten uns unbekannterweise einige Zeit an diesem Automat duelliert. Später hatten wir immer wieder mal beruflich miteinander zu tun. Er zog die Strippen bei den Toten Hosen, er organisierte die Deals. Zum Beispiel beim ersten Trikotsponsoring der Hosen für die damals drittklassige Fortuna. Er grätschte dazwischen, wenn der Reporter die falschen Fragen stellte. Um dann zehn Minuten später wieder äußerst charmant Rede und Antwort zu stehen. So war er eben, der Jochen.